

Musikverein verzichtet in Zukunft auf Ehrennadeln

Jahreshauptversammlung des MV Haueneberstein / Anpassung des Mitgliedsbeitrags

Baden-Baden (red) – Die Mitglieder des Musikvereins Haueneberstein haben sich jüngst zur Jahreshauptversammlung getroffen, die von der Vorsitzenden Simone Danner eröffnet wurde.

Im Tätigkeitsbericht zählte Schriftführer Martin Seiler zahlreiche Auftritte und Veranstaltungen des vergangenen Jahres auf. Seiler erwähnte insbesondere die gelungenen Veranstaltungen aus Anlass des 90-jährigen Bestehens. Im Monat März hatte der Verein zu einem Konzertabend mit dem Blechbläser-Ensemble „Salaputia-Brass“, bestehend aus fünf ehemaligen Mitgliedern des Bundesjugendorchesters und jetzigen Musikstudenten,

in die Eberbachhalle eingeladen. Ein weiteres Highlight aus Anlass der Geburtstags war ein Doppelkonzert des Blasorchesters mit dem Sinfonischen Jugendblasorchester Baden-Württemberg Anfang Juni gewesen. Mitte November war im Rahmen eines Doppelkonzertes mit dem Musikverein Balzhofen im Bürgerhaus Neuer Markt in Bühl musiziert worden, berichtete Seiler weiter.

Außerdem erinnerte der Schriftführer an das traditionelle Heckenfest am Vatertag sowie an die Teilnahme am Eberbachfest. Ferner erwähnte er Auftritte bei Festen örtlicher Vereine und Vereinigungen, bei auswärtigen Musikkapel-

len, zu kirchlichen Anlässen sowie Geburtstagsständchen.

Der stellvertretende Vorsitzende Benjamin Raithel informierte über die Jugendarbeit, die Ergebnisse bei den Prüfungen zum Erwerb des Jungmusikerleistungsabzeichens und über die Anzahl der Jugendlichen in Ausbildung. Für gemeinsames Musizieren bestehe bereits vor Aufnahme in das Blasorchester die Möglichkeit, in einer Blockflötengruppe sowie im Jugendorchester mitzuspielen. Außerdem erwähnte Raithel die Auftritte des Jugendorchesters im Jahr 2012.

Aus dem Kassenbericht von Willi Reiß ging hervor, dass trotz zahlreicher Reformen sowie einer sparsamen Haus-

haltsführung der Verein lediglich einen knappen Überschuss erwirtschaften konnte. Kassensprüfer Ralf Kistner bescheinigte dem Kassierer eine einwandfreie Buchführung und beantragte deshalb dessen Entlastung durch die anwesenden Vereinsmitglieder. Diese wurde einstimmig erteilt.

Wegen eines neuen Verfahrens beim Einzug der Mitgliederbeiträge ab 2014 wurde die Anpassung des Mitgliedsbeitrags der jugendlichen Aktiven unter 18 Jahre auf die Höhe des Erwachsenen-Mitgliedsbeitrages einstimmig beschlossen. Da der Verein inzwischen aus Sparsamkeit bei Ehrungen auf die Verleihung von Ehrennadeln verzichtet, war über eine

entsprechende Satzungsänderung zu beschließen. Dieser wurde mit Ausnahme von zwei Stimmenthaltungen zugestimmt.

Bei den Wahlen wurden in ihren Ämtern bestätigt und für weitere zwei Jahre gewählt: der stellvertretende Vorsitzende Benjamin Raithel, Kassierer Willi Reiß sowie die Verwaltungsratsmitglieder Klaus Giebler, Sophia Götemann, Irina Heutle, Wolfgang Hirth, Daniela Hitscherich, René Meier, Hubert Meßmer und Thomas Reiß. Infolge Wohnsitzwechsels schied Dieter Hildenbrand aus dem Verwaltungsrat aus. Als Kassensprüfer fungieren Ralf Kistner und Hanspeter Reule.